

Adventstage 2021:

Freitag 19.11. von 18 bis 20 Uhr

Samstag 20.11. von 10 - bis 19 Uhr



Licht in dunkler Jahreszeit

Mit großer Freude möchten wir Sie heute zu unseren Adventstagen einladen.

2021 dürfen wir wieder unbeschränkt öffnen. Lediglich Essen und Getränke können wir Ihnen dieses Jahr noch nicht anbieten (dazu müssten wir auf 3 G Regeln bestehen und dies würde daher zu komplex werden). Verteilt auf die ganze Gärtnerei finden Sie dieses Jahr wieder **Künstler und Handwerker**. Neben unseren Floristen sorgen sie mit ihren Verkaufsstellen für ein ganz besonderes Ambiente.

Genießen Sie mit uns die vorweihnachtliche Stimmung, die adventlichen Werkstücke, den Duft unserer Naturmaterialien und den Einstieg in die Advents- und Weihnachtszeit. Wie

letztes Jahr auch, verteilen wir unsere Ausstellung auf eine große Fläche der Gärtnerei, sodass ein entspannter Besuch möglich wird. Ein „viel zu viele Menschen“ betrifft daher eher die Parkplätze, als den Platz in unserer Ausstellung. Gerade die Abendstunden sind mit den vielen Lichtern einfach wunderschön.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Hier finden Sie Bilder der [Adventsausstellung 2020 in Rutzendorf](#).

Posaunenchor Sachsen spielt

Herzlich freuen wir uns, dass der Sachsener Posaunenchor am Samstagabend um 18 Uhr wieder bei uns spielt. Das waren für uns in den letzten Jahren immer eine unglaublich schöne Zeit: Abenddämmerung, Lichter und adventlich dekorierte Gärtnerei und die tollen Bläser aus Sachsen als Krönung. Daher ist es wunderbar, dass das dieses Jahr wieder klappt.

Hier schon einmal vielen lieben Dank für die Zusage und das Kommen.

Die Adventszeit lohnt sich auch nach den Adventstagen

Natürlich sind die Werkstücke auch nach dem Startwochenende, zu den normalen Öffnungszeiten, zur Besichtigung. Unser Floristikteam produziert für Sie laufend Werkstücke nach und Sie können den Advent auch nach dem offiziellen Startwochenende genießen. Lediglich unsere [Künstler / Handwerker](#) sind natürlich nur zu den Adventstagen mit dabei.

Regional, natürlich und mit Bedacht gefertigt

Viele unserer Produkte kommen aus der Region. Von unseren Kerzen angefangen (aus Aschaffenburg), über das Koniferengrün (eigene Anzucht und Kollegen) bis hin zu Weihnachtssternen und Amaryllis (hier kaufen wir die Zwiebeln zu, aber das Topfen und Antreiben geschieht in Schwabach, daher sind die Transportressourcen noch akzeptabel). Vieles Produkte haben noch einen zu langen Transportweg und bei vielen Produkten

diskutieren wir, wie sie ersetzt werden können. Ein Beispiel: Unsere Blumensträuße können zu 98% so wie sie gemacht wurden, kompostiert werden. Das klappt im Advent, mit Kugeln, Accessoires, LED Lichterketten und Verarbeitungstechniken noch nicht.

Noch keine Kurse

In den letzten Tagen hatten wir relativ viele Anfragen, ob es wieder Kurse mit Adventsfloristik geben wird. Das hat dieses Jahr leider noch nicht geklappt. Wir müssen unser Kursprogramm immer weit im Voraus planen und hier war dieses Jahr die Lage einfach noch zu unübersichtlich. Auch jetzt ist es, bedingt durch unseren kleinen Schulungsraum, nicht ideal. 2022 starten wir aber wieder ganz normal mit einem Kursprogramm und hoffen, dass bis dahin die Schrecken von Corona nachgelassen haben.

Update: Leider sind in diesem Jahr keine Künstler und Handwerker dabei. Mehr Infos dazu [in unserem extra Artikel](#).

Weihnachtsbäume – es geht los

Mit Start der Adventsausstellung bieten wir Ihnen wieder unsere beliebten, regionalen, fränkischen Weihnachtsbäume an. Frisch geschlagen werden alle Bäume sofort ausgepackt und auf ein spezielles Blumenfrischwasser gestellt. So können sich die Nadeln perfekt entfalten und die Bäume haben eine lange Haltbarkeit.

Nutzen Sie die Ausstellung gleich zum reservieren Ihres Lieblingsbaumes. Gerne liefern wir diesen wieder rechtzeitig aus.



